

Aurea Mining Inc. erwirbt Option auf Au-Ag-Liegenschaft, Taviche-Bergbaubezirk, Oaxaca, Mexiko

23.05.2007 | [DGAP](#)

Vancouver, British Columbia, Kanada. 22. Mai 2007. Aurea Mining Inc. (WKN: A0F420; TSX-V: MXA) hat eine verbindliche Absichtserklärung zur Akquisition eines 100%-Anteils an der Monte-Alban-Liegenschaft im historischen Taviche-Gold- und Silberbergbaubezirk abgeschlossen. Dieser Bergbaubezirk liegt 32 km südöstlich der Stadt Oaxaca, Mexiko. Die zusammenhängende Monte-Alban-Liegenschaft umfasst 2.647 Hektar mit einer hochgradigen Gold-Silbervererzung, die in einem System epithermaler Quarzgänge und hydrothermaler Brekzien beherbergt ist.

Die Absichtserklärung legt für den Verkäufer über die Laufzeit des Abkommens einen Zahlungsplan fest, einschließlich einer Gegenleistung von 65.000 USD bei Unterzeichnung dieses Abkommens für einen Zeitraum von sechs Monaten zur Prüfung mit gebührender Sorgfalt (Due Diligence). In Abhängigkeit der Genehmigungen durch die zuständigen Behörden enthält das Abkommen folgenden Zahlungsplan: eine erste Optionszahlung von 175.000 USD, fällig am Ende des Prüfungszeitraums; 350.000 USD, fällig am ersten Jahrestag der ersten Optionszahlung; 500.000 USD, fällig am zweiten Jahrestag; und 1 Mio. USD, fällig am dritten Jahrestag. Eine Schlusszahlung von 4.010.000 USD ist bei Erhalt einer mit NI 43-101 konformen bankfähigen Machbarkeitsstudie fällig. Aurea und der Verkäufer haben vereinbart, ein endgültiges Abkommen zu schließen, das nach Erwartung während der Due Diligence abgeschlossen wird und ebenfalls von der Genehmigung durch die zuständigen Behörden abhängig ist. Eine rückzahlbare Mehrwertsteuer in Höhe von 15% fällt zusätzlich zu diesen Zahlungen an.

Taviche-Gold-Silberbergbaubezirk

Das Monte-Alban-Projekt ist Teil des Taviche-Bergbaubezirks. Der Bezirk ist für seine reichhaltigen schmalen Ganglagerstätten gut bekannt und war Ende des 19. Jahrhunderts und Anfang des 20. Jahrhunderts eines der produktivsten Silber- und Gold-Bergbaugebiete in Mexiko. Der Taviche-Bezirk ist bekannt für seine schmalen epithermalen Gänge und Stockwork-Zonen mit historischen hochgradigen Gold- und Silbervererzungen und zusätzlichen Kupfer- und Basismetallvorkommen. Die zur Verfügung stehende historische Information stammt von Servicio Geologico Mexicano (SGM, mexikanisches geologisches Landesamt), der einen Großteil der Untertagebaue auf der Liegenschaft erfaßte, als sie in den 1980er- und 1990er-Jahren Teil einer Mineralreserve der Regierung war.

Die Monte-Alban-Liegenschaft liegt ungefähr 12 km nordöstlich des San-Jose-Projekts, das von Fortuna Silver Mines und Continuum Resources betrieben wird. Es liegt ebenfalls im Streichen des Taviche-Projekts, das gemeinsam von Intrepid Mines und Aura Silver betrieben wird. Alle Projekte im Taviche-Bergbaubezirk besitzen einen ähnlichen geologischen und mineralogischen Rahmen.

Monte-Alban-Liegenschaft

Aureas Monte-Alban-Projekt liegt nach Auffassung in den oberen Bereichen eines großen Epithermalsystems. Die Liegenschaft schließt mehrere stillgelegte Minen ein, die in der Vergangenheit für ihre Gänge mit mittleren bis hohen Gold- und Silbergehalten sowie zusätzlichen Kupfer-, Blei- und Zinkgehalten bekannt waren. Die Liegenschaft schließt ebenfalls mehrere neue, noch nicht getestete Ziele ein.

Monte Albans Gold-Silbervererzung ist in einem System schmaler Quarzgänge, hydrothermaler Brekzien und in einer Stockwork-Vererzung in Intrusivgesteinen beherbergt, die für den Bergbaubezirk typisch ist. Die meisten der früheren produzierenden Minen liegen auf dem selben nach Nordwesten streichenden Gangsystem auf der Liegenschaft, das die nördliche Fortsetzung von Intrepids Taviche-Projekt im Süden ist.

Der SGM berichtete, dass die Mächtigkeit der Gänge in den ehemaligen Minen von weniger als einem Meter bis über 10 Meter reicht. Die durchschnittliche Mächtigkeit liegt bei einem bis drei Meter. Sie besitzen innerhalb von Aureas Liegenschaftsgrenzen eine Streichlänge von drei Kilometern.

Die historischen Minen haben im Streichen ein begrenztes Ausmaß und variieren in ihrer Tiefe von 25 m bis

180 m unter der Oberfläche. Von den historischen Minen auf dem Monte-Alban-Projekt werden ebenfalls hochgradige Erztonen berichtet, die bis zu 40 m mächtig sind. Neue Ziele befinden sich auf parallelen nach Nordwesten streichenden Gängen, auf einem beobachteten von Nord nach Süd streichenden System und auf einer beobachteten ungeprüften Stockwork-Vererzung. Auf der Liegenschaft kamen bis heute keine modernen Explorationsmethoden zum Einsatz.

Einige ausgewählte historische Analyseergebnisse aus den Berichten der SGM über die Liegenschaft zeigen den Bereich der historischen Gehalte in verschiedenen ehemaligen Minen auf der Liegenschaft.

Mine	Typ	Mächtigkeit	Au	Ag
			(g/t)	(g/t)
Conejo Blanco	Gang	1.10	16.00	169
Creston	Gang	3.50	4.00	58
San Jorge	Gang	1.40	2.00	90
Colmena	Gang	2.16	16.01	119
Colmena	Gang	2.60	2.00	166
Colmena	Gang	2.80	12.00	72
Colmena	Gang	0.95	1.20	1578
La Liebre	Gang	1.30	2.20	174
Santa Maria	Gang	1.00	3.50	66
Gwinico	Gang	1.35	12.80	86
Esperanza	Gang	1.10	4.00	160
Conejo Colorado	Gang	1.30	3.00	160
Karina	Gang	1.40	7.00	500
La Soledad	Silifiziertes Nebengestein	15.80	1.00	42
Gwinico	Stockwork	12.10	12.80	86
Gwinico	Stockwork	17.30	4.70	50
Gwinico	Stockwork	10.15	1.27	78
Gwinico	Stockwork	21.89	5.60	32
Liebre	Gang	1.50	8.00	702
Liebre	Gang	1.00	2.00	238
Liebre	Gang	1.20	6.00	206

Ausgewählte Proben aus historischen Berichten der SGM. Alle diese Minen sind geschlossen und liegen auf der Monte-Alban-Liegenschaft.

Aurea plant ein Explorationsprogramm, das die bekannte Vererzung ausdehnen wird, einschließlich Testbohrungen bis unter die bekannten Minen und entlang der gesamten Streichlänge von drei Kilometern, die auf der Monte-Alban-Liegenschaft aufgeschlossen ist. Mehrere neue Ziele mit einer hochgradigen Gold- und Silbervererzung werden ebenfalls in den nächsten 18 Monaten im Mittelpunkt von Aureas Explorations- und Bohrprogramm stehen. Die Zielsetzung des Managements ist die Abgrenzung einer mit NI 43-101 konformen Mineralressource, die ausreichend ist, eine Minenentwicklung auf Monte Alban zu rechtfertigen.

Die Liegenschaft umfasst eine Gruppe von sieben zusammenhängenden Bergbauansprüchen (Claims). Der größte Claim, Monte Alban I, ist ein 2.640,81 Hektar großer Claim, der Teil einer Mineralreserve war, die von der mexikanischen Regierung versteigert wurde. Gegenwärtig unterliegt der Claim einer 3%igen Nettoförderabgabe, zahlbar an die Regierung. Alle restlichen Claims bedecken den größten Teil der ehemaligen Minen auf der Liegenschaft und unterliegen nicht der Nettoförderabgabe.

Aurea Mining konzentriert sich auf die Goldexploration in Mexiko. Das Unternehmen kontrolliert ebenfalls über 80.000 Hektar an zusammenhängenden Bergbauansprüchen zu 100%, die strategisch in dem neuen Guerrero-Goldgürtel im mexikanischen Bundesstaat Guerrero liegen. Der Guerrero-Goldgürtel beherbergt gegenwärtig 12 Mio. Unzen Gold und wird von mehreren großen Bergbaugesellschaften exploriert und entwickelt. Aurea exploriert aktiv und bohrt auf ihren Guerrero-Projekten. Das Unternehmen arbeitet an seinem Ziel, den Unternehmenswert durch Exploration und Entdeckung zu erhöhen. Die Akquisition der Monte-Alban-Liegenschaft ist eine signifikante Möglichkeit, die mit den Plänen des Unternehmens im Einklang steht.

Ken Thorsen, ein Director des Unternehmens, ist die gemäß NI 43-101 qualifizierte Person für Aurea Mining und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung überprüft und genehmigt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Gillian Kearvell
VP Corporate Development
Aurea Mining Inc.
Suite #2000 - 1066 West Hastings St
Vancouver, BC V6E 3X2, Canada
Tel. +1 (604) 733-1550
Fax +1 (604) 806-6112
gkearvell@aureamining.com
www.aureamining.com

AXINO AG
Königstr. 26
70173 Stuttgart, Germany
Tel. +49 (711) 25 35 92-30
Fax +49 (711) 25 35 92-33
www.axino.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/1899--Aurea-Mining-Inc.-erwirbt-Option-auf-Au-Ag-Liegenschaft-Taviche-Bergbaubezirk-Oaxaca-Mexiko.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).